



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 094684t

FIRMA

Wienerberger Österreich GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 27.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

29.09.2025

AUFGESTELLT VON

PRÜFWERT:

EFF9C0A63E1CB0068CB76BA4B4DCE54B1A9114
0A687EEE455BAE673D56D35DBF

Dipl.Chem. Johann Marchner , geb. 29.03.1967

Frank Schneider , geb. 05.03.1975

Mag. Markus Blumauer , geb. 24.12.1981

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	160.369.464,27	133.756
Anlagevermögen	104.237.338,85	82.603
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.052.879,80	2.337
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	1.446.264,80	1.528
Geschäfts(Firmen)wert	606.615,00	809
Sachanlagen	98.149.459,05	78.231
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	25.262.270,05	23.729
technische Anlagen und Maschinen	34.573.780,49	33.793
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.895.839,50	4.369
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	34.417.569,01	16.339
Finanzanlagen	4.035.000,00	2.035
Anteile an verbundenen Unternehmen	4.035.000,00	2.035
Umlaufvermögen	53.413.975,15	49.045
Vorräte	35.744.462,05	35.230
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.395.964,10	7.786
unfertige Erzeugnisse	2.357.243,16	1.116
fertige Erzeugnisse und Waren	25.991.254,79	26.323
geleistete Anzahlungen	0,00	6
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.562.664,75	12.759
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.264.893,83	7.016
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	207.711,86	282
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	7.090.059,06	5.461
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.106.848,35	1.056
Rechnungsabgrenzungsposten	1.523.491,71	902
Aktive latente Steuern	1.194.658,56	1.206
PASSIVA	160.369.464,27	133.756
Eigenkapital	39.709.948,77	46.874
eingefordertes Stammkapital	5.000.000,00	5.000
Stammkapital	5.000.000,00	5.000
davon eingezahlt	5.000.000,00	5.000
Kapitalrücklagen	9.947.738,55	9.948
nicht gebundene	9.947.738,55	9.948
Gewinnrücklagen	1.454.145,28	1.454
gesetzliche Rücklage	500.000,00	500
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	954.145,28	954
Bilanzgewinn	23.308.064,94	30.472
davon Gewinnvortrag	30.471.948,37	35.712
Investitionszuschüsse	6.640.746,21	1.759
Rückstellungen	15.256.072,03	15.956
Rückstellungen für Abfertigungen	7.577.126,15	7.692
Rückstellungen für Pensionen	841.325,38	886
sonstige Rückstellungen	6.837.620,50	7.379
Verbindlichkeiten	98.761.073,35	69.158
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	28.725.832,41	28.084
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	70.035.240,94	41.074
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.600.671,34	6.685
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.600.671,34	6.685

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	81.229.732,15	51.364
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	11.229.732,15	10.364
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	70.000.000,00	41.000
sonstige Verbindlichkeiten	10.930.669,86	11.109
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	10.895.428,92	11.035
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	35.240,94	74
Rechnungsabgrenzungsposten	1.623,91	9

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	110.152.296,13	88.659
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	3.525.993,80	9.182
andere aktivierte Eigenleistungen	1.650.501,21	1.249
sonstige betriebliche Erträge	682.747,38	1.138
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	83.899,98	222
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	260.948,29	487
übrige	337.899,11	430
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-53.944.049,72	-35.140
Materialaufwand	-52.977.542,90	-33.355
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-966.506,82	-1.786
Personalaufwand	-37.303.115,18	-37.937
Löhne	-13.979.882,32	-14.617
Gehälter	-14.274.395,02	-13.570
soziale Aufwendungen	-9.048.837,84	-9.750
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-75.724,96	-29
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-530.890,99	-967
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-7.591.928,97	-7.815
davon übrige	-850.292,92	-938
Abschreibungen	-7.381.665,32	-6.800
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-7.381.665,32	-6.800
sonstige betriebliche Aufwendungen	-21.572.936,96	-23.217
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-203.246,63	-211
Zwischensumme - Betriebserfolg	-4.190.228,66	-2.866
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	61.707,33	5
davon aus verbundenen Unternehmen	59.220,39	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.199.844,29	-2.300
davon betreffend verbundene Unternehmen	-4.526.963,03	-1.569
Zwischensumme - Finanzerfolg	-5.138.136,96	-2.295
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.164.482,19	-79
Ergebnis vor Steuern	-9.328.365,62	-5.161
Ergebnis nach Steuern	-7.163.883,43	-5.240
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	30.471.948,37	35.712
Jahresfehlbetrag	-7.163.883,43	-5.240
BILANZGEWINN	23.308.064,94	30.472

ANHANG ZUM JAHRESABSCHLUSS 2024 DER WIENERBERGER ÖSTERREICH GMBH (WBO)

1. ALLGEMEINE ANGABEN

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat den vorliegenden Jahresabschluss am 27. März 2025 aufgestellt. Er umfasst das Geschäftsjahr vom 01. Jänner bis zum 31. Dezember 2024.

Die Wienerberger Österreich GmbH erfüllte 2023 gemäß § 221 UGB die Kriterien einer großen Kapitalgesellschaft und galt im Sinne des § 271a UGB als „XL“-Gesellschaft (5-fach große Kapitalgesellschaft). Am 20. November 2024 ist die Verordnung des Bundesministeriums für Justiz zu den neuen Größenklassen des § 221 UGB in Kraft getreten. Darin kam es zu einer Erhöhung der monetären Schwellenwerte für Bilanzsumme und Umsatzerlöse. Auf Grundlage der neuen Kriterien gilt die Wienerberger Österreich GmbH nicht mehr als „XL-Gesellschaft“.

Die bisherige Form der Darstellung nach Änderung durch das Rechnungslegungs-Änderungsgesetz (RÄG) 2014 wurde grundsätzlich bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Bei der Erstellung des Berichtes wurde eine automatische Rechenhilfe und Tabellenkalkulation verwendet, wodurch es zu Differenzen aufgrund von Rundungen kommen kann, welche die korrekte Darstellung jedoch nicht beeinträchtigen.

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung wurde von einer Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Anlagevermögen

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibung erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungs- satz
Immaterielle Vermögensgegenstände	4 - 15	25 – 6,67 %

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibungen erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern. Bei den Gebäuden wurde im Jahr 2020 die zugelassene degressive Abschreibung angewendet:

	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz
Bauten, einschließlich Bauten auf fremdem Grund	10 - 40	10 – 2,5 %
Technische Anlagen und Maschinen	5 - 30	20 - 3,33 %
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 15	33,3 – 6,67 %

Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften nimmt die Gesellschaft für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vor.

Die Grundwerte betragen EUR 6.643.630,05

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert unter je EUR 1.000,00) werden grundsätzlich im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. In der Entwicklung des Anlagevermögens (in den Anschaffungs-/Herstellungskosten) werden sie im Rahmen der Inventur erfasst und der Abgang beim Ausscheiden gebucht.

Umlaufvermögen

Die Bewertung der **Vorräte** erfolgt nach dem strengen Niederstwertprinzip: **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sowie **Waren** sind zu Anschaffungskosten, die aus den Einstandspreisen (gleitender Durchschnitt) ermittelt werden bzw. zu geringeren Wiederbeschaffungskosten zum Stichtag angesetzt.

Der Bewertung der **unfertigen und fertigen Erzeugnisse** liegen die aus der Betriebsbuchhaltung (Standardkosten) abgeleiteten Herstellungskosten zugrunde, wobei gemäß § 203 Abs 3 UGB angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten berücksichtigt sind. Im Rahmen der unfertigen Erzeugnisse erfolgten die Wertansätze für Rohziegel zu den halben Herstellungskosten der Fertigziegel. Am Jahresende erfolgte eine Umwertung der Vorräte von Standard- zu Istkosten. Die Bestandsveränderung des Berichtsjahres berücksichtigt die Veränderung bei den fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert erfasst, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken ein niedrigerer Wert anzusetzen ist. Forderungen in Fremdwährungen werden zum Mittelkurs des Entstehungstages bzw. zum niedrigeren Stichtagskurs bewertet.

Ab 2020 werden unentgeltlich zugewiesene Emissionszertifikate bilanziell nicht erfasst. Per 31.12.2024 ergibt sich keine Unterdeckung und daher kein Rückstellungsbedarf.

Eigenkapital

Im Geschäftsjahr gab es keine wesentlichen Veränderungen des Eigenkapitals.

Rückstellungen

Als biometrische Rechnungsgrundlagen dienten die Tafeln AVÖ 2018-P ANG (Vorjahr: AVÖ 2018-P ANG).

Die **Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder** wurden wie im Vorjahr nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem laufenden Einmalprämienverfahren („Projected Unit Credit Method“) gemäß IAS 19 unter Zugrundelegung des ASVG-Pensionseintrittsalters mit den Übergangsbestimmungen des Budgetbegleitgesetzes 2003 und eines Rechnungszinssatzes von 3,31% (Vorjahr: 3,41%) für die Abfertigungsrückstellung sowie 3,24% (Vorjahr: 4,27%) für die Jubiläumsgeldrückstellung berechnet. Es wird ein Gehaltstrend von 3,0% p.a. (Vorjahr: 3,0%) für zukünftige Jahre in die Berechnung einbezogen. Bei der Ermittlung der Abfertigungsrückstellungen wurde keine Fluktuation angesetzt. Bei der Berechnung der Jubiläumsgeldrückstellungen wurde eine jährliche Fluktuationswahrscheinlichkeit, gestaffelt nach absolvierten Dienstjahren, berücksichtigt.

Die in der Zuführung zu den Personalrückstellungen enthaltenen Zinsaufwendungen in Höhe von rd. EUR 291.799,87 (Vorjahr: TEUR 337) werden im Finanzergebnis ausgewiesen. Davon entfallen EUR 262.283,14 auf die Abfertigungsrückstellung und EUR 29.516,73 auf die Jubiläumsgeldrückstellung. Der Rechnungszinssatz wurde in Höhe der Rendite von Industrieobligationen von Emittenten höchster Bonität, die in Währung und Fälligkeit den vorliegenden Verpflichtungen entsprechen, angesetzt.

Die **Pensionsrückstellung** ist mit dem versicherungsmathematischen Barwert und einem Zinssatz von 3,07% (Vorjahr: 3,42%) ermittelt. Es handelt sich hierbei um eine leistungsorientierte Pensionszusage.

Sonstige Rückstellungen wurden umsichtig mit jenem Erfüllungsbetrag angesetzt, dem die höchstmögliche Realisationswahrscheinlichkeit unter Abwägung aller Chancen und Risiken zugesprochen werden kann.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden gemäß § 211 Abs 1 UGB nach umsichtiger Beurteilung mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt, wobei Preis- und Kostensteigerungen mit dem Inflationsziel der EZB gleichzusetzen sind. Fremdwährungsverbindlichkeiten sind mit dem Devisenbriefkurs des Entstehungstages bzw. mit dem höheren Briefkurs des Bilanzstichtages bewertet.

Ertragsteuern

Die Wienerberger Österreich GmbH ist kein eigenes Steuersubjekt in Bezug auf die Körperschaftsteuer auf Grund der Einbeziehung als Gruppenmitglied in die Unternehmensgruppe der Wienerberger AG als Gruppenträger einer Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG.

Vom Gruppenträger werden an die Gruppenmitglieder, die von diesen verursachten Körperschaftsteuerbeträge mittels Steuerumlagen belastet bzw. (im Verlustfall) gutgeschrieben. Bei nachträglichen Abweichungen des Steuererfordernisses werden die Steuerverrechnungen gegenüber den Gruppenmitgliedern angepasst.

Latente Steuer

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung vollständig gebildet. Die Ermittlung erfolgt anhand der Steuersätze, welche erwartungsgemäß auf die temporären Differenzen zum Umkehrzeitpunkt anwendbar sind. Das sind jene Steuersätze, die am Abschlussstichtag gültig sind oder bereits vom Nationalrat beschlossen wurden.

Die Latenten Steuern wurden mit dem ab 2024 gültigen Körperschaftssteuersatz von 23 % bewertet.

Angaben laut Mindestbesteuerungsreformgesetz

Das am 30. Dezember 2023 veröffentlichte Mindestbesteuerungsreformgesetz (Min-BestRefG, BGBl I Nr 187/2023) beinhaltet das neue Bundesgesetz zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung für Unternehmensgruppen. Damit hat Österreich die Pillar II Regelungen mit Wirksamkeit 01. Jänner 2024 in nationales Recht umgesetzt. Nach diesem Gesetz muss die Muttergesellschaft in Österreich eine Ergänzungssteuer auf die Gewinne ihrer Tochtergesellschaften zahlen, die mit einem effektiven Steuersatz von weniger als 15 % besteuert werden. Die Wienerberger Österreich GmbH ist Bestandteil der Wienerberger-Gruppe, dessen Umsatz EUR 750 Mio. übersteigt. Gemeinsam befassen wir uns mit der Umsetzung von Pillar II und haben im Rahmen dessen eine temporäre Safe-Harbour-Berechnung für das Berichtsjahr durchgeführt. Auf Basis dieser Berechnungen fällt die Gesellschaft in Österreich im Berichtsjahr unter die temporäre Safe-Harbour Regelung.

Haftungsverhältnisse

Die Haftungsverhältnisse gemäß § 199 UGB betragen EUR 842.307,00 (Vorjahr TEUR 823). Vertragliche Haftungsverhältnisse gegenüber verbundenen Unternehmen existieren in diesem Zusammenhang nicht.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Anlagevermögen

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen von EUR 98.149.459,05 besteht in einer Höhe von EUR 34.417.569,01 aus geleisteten Anzahlungen und Anlagen in Bau.

Finanzanlagevermögen

Das Finanzanlagevermögen zeigt eine Beteiligung an verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 4.035.000,00. (Vorjahr TEUR 2.035). Dieser Betrag bezieht sich auf die Wienerberger Bausysteme GmbH, welche zu 100 % im Eigentum der Wienerberger Österreich GmbH steht. Das Unternehmen wurde im Mai 2022 gegründet und stellt automatisiert vorgefertigte Wandsysteme aus Wienerberger-Ziegeln her. Seit Gründung des Unternehmens und Übernahme des ehemals im Eigentum der Firma Walzer stehenden Werkes in Kirchberg am Wagram wurden zahlreiche Entwicklungsschritte im Bereich Produktionstechnologie und Produktportfolio gesetzt. Der Zugang im Ausmaß von EUR 2.000.000,00 resultiert aus der Gewährung eines Gesellschafterzuschuss gemäß § 8 (1) KStG. Dieser Zuschuss wurde in der Wienerberger Bausysteme GmbH als ungebundene Kapitalrücklage erfasst.

Angaben zur Tochtergesellschaft

Wienerberger Bausysteme GmbH

Sitz	Anteil	Whrg.	Stammkapital in TEUR	Eigenkapital inkl. unverst. Rückl. in TEUR	Jahresfehlbetrag in TEUR
Wienerbergerplatz 1 1100 Wien	100%	EUR	35	1.918	-1.001

Umlaufvermögen

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 207.711,86 (Vorjahr TEUR 282) bestehen zur Gänze in Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und weisen eine Restlaufzeit von unter einem Jahr auf.

Von den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen stammen EUR 70.331,69 (Vorjahr TEUR 39) aus Lieferungen und Leistungen an das Tochterunternehmen Wienerberger Bausysteme GmbH.

Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände ergeben sich in einer Höhe von EUR 5.099.627 aus Förderungsverträgen.

Gegenüber dem Finanzamt für Großbetriebe bestehen Forderungen aus Energieabgaben in Höhe von EUR 926.144,56 (Vorjahr: TEUR 2.719). Forderungen gegenüber Energieversorgungsunternehmen aus Energie-Hedging bestehen zum 31.12.2024 in Höhe von EUR 439.580,29 (Vorjahr TEUR 723). Aus dem Liegenschaftsverkauf Fürstenfeld bestand zum 31.12.2023 noch eine Restforderung von EUR 315.000,00. Diese wurde im Juli 2024 vom Käufer vollständig beglichen.

Es bestehen zum 31.12.2024 keine offenen Forderungen im Rahmen der COVID-19-Investitionsprämie und der COVID-19-Vergütungen von Verdienstentgang gem. § 32 EpiG in (Vorjahr TEUR 274).

In den sonstigen Forderungen sind Erträge in der Höhe von EUR 489.003,12 enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden (Vorjahr: TEUR 1.394).

Aktive latente Steuer:

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	UGB 31.12.2024 TEUR	Steuerlicher Wert 31.12.2024 TEUR	Bemessungs- grundlage 31.12.2024 TEUR
<u>Buchwerte</u>			
Geschäfts- u. Firmenwert	607	1.078	472
Sachanlagen	98.149	99.311	1.161
Rückstellung für Abfertigungen	7.577	4.424	3.153
Rückstellung für Pensionen	841		841
Sonstige langfristige Rückstellung	1.329	930	399
Sonstige Rückstellung	741	607	134
Unversteuerte Rücklagen		966	-966
Gesamtdifferenz			5.194
Daraus resultierende latente Steuern per 31.12. (23%)			1.195

Eigenkapital

Eigenkapital (in TEUR)	Stamm- kapital	Gewinn- rücklagen	Kapital- rücklagen	Bilanz- erfolg	Summe
Jahresgewinn 2022				13.661	13.661
Stand am 31. Dezember 2022	5.000	1.454	9.948	40.712	57.114
Jahresverlust 2023				-5.240	-5.240
Stand am 31. Dezember 2023	5.000	1.454	9.948	30.472	46.874
Jahresverlust 2024				-7.164	-7.164
Stand am 31. Dezember 2024	5.000	1.454	9.948	23.308	39.710

Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen (in EUR)	Stand am	Dotierung	Verbrauch	Auflösung	Stand am
	31.12.2023				31.12.2024
nicht konsumierte Urlaube	-2.064.753,28	-1.523.818,61	2.064.753,28		-1.523.818,61
Prämien	-764.687,62	-836.946,10	729.687,62	35.000,00	-836.946,10
sonstige Personalkosten	-764.207,05	-152.807,31	200.000,00		-717.014,36
offene Rechnungen	-1.665.051,21	-706.375,58	1.633.175,42	31.875,79	-706.375,58
Jubiläumsgelder	-720.543,68	-86.513,17	66.102,23	0,00	-740.954,62
Ausst. Boni, Gutschriften, Rückvergütungen	-115.406,74	-171.902,78	74.163,42	41.243,32	-171.902,78
Übrige	-1.858.041,12	-1.042.913,56	531.273,73	229.072,50	-2.140.608,45
Summe	-7.952.691	-4.521.277	5.299.156	337.192	-6.837.621

Die übrigen sonstigen Rückstellungen in Höhe von EUR 2.140.608,45 (Vorjahr TEUR 1.858) bestehen aus Rückstellungen für Garantieleistungen in Höhe von EUR 381.129,41 (Vorjahr: TEUR 600), Reklamationsrückstellung in Höhe von EUR 15.844,00 (Vorjahr: TEUR 206), Rekultivierungsverpflichtungen in Höhe von EUR 942.450,52 (Vorjahr: TEUR 958), Restrukturierungsrückstellungen resultierend aus Kapazitätsanpassungen in den Werken Haiding und Hannersdorf in Höhe von EUR 595.000,00 (Vorjahr TEUR 0) und aus restlichen Rückstellungen in Höhe von EUR 206.185 (Vorjahr: TEUR 94).

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen in einer Höhe von EUR 6.903.956,18 (Vorjahr: TEUR 976) aus Lieferungen und Leistungen, mit einem Betrag von EUR 2.950.657,05 (Vorjahr: TEUR 5.126) aus der Steuerumlage laut Gruppenbesteuerung und mit einem Wert von EUR 1.375.119,27 aus Verbindlichkeiten aus Cash Pooling (Vorjahr TEUR 4.262) sowie mit einem Betrag von EUR 70.000.000,00 aus einem Darlehen der Wienerberger FinanzService GmbH (Vorjahr: TEUR 41.000).

Die sonstigen Verbindlichkeiten bestehen im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten gegenüber kreditorischen Debitoren, vorrangig aufgrund der Kundenbonusabrechnung für das Geschäftsjahr 2024 in Höhe von EUR 7.048.704,65 (Vorjahr: TEUR 7005). In den übrigen sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 1.492.248,05 (Vorjahr: TEUR 1.589) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Es bestehen weder Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über 5 Jahre noch wurden dingliche Sicherheiten gewährt.

Verpflichtungen aus der Nutzung von nicht in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen

Platzmiete, Büromiete, Leasing von KFZ sowie Flurförderzeuge und Nutzungsgebühren für Photovoltaikanlagen für das folgende Jahr in Höhe von EUR 1.592.074,49 (Vorjahr: TEUR 1.450) und für die folgenden fünf Jahre in Höhe von EUR 3.648.260,57 (Vorjahr: TEUR 3.546). Über die folgenden 5 Jahre hinaus besteht eine zusätzliche Verpflichtung von EUR 6.112.784,95 (Vorjahr: TEUR 3.029).

Haftungsverhältnisse

Die Höhe der Haftungsverhältnisse gemäß § 199 UGB beträgt EUR 842.307,00 (Vorjahr TEUR 823). Hierbei handelt es sich um Haftungsübernahmen in Höhe von insgesamt EUR 742.307,00 gegenüber Behörden im Zusammenhang mit Grundstücken betreffend mögliche Rekultivierungskosten im Rahmen der Tongewinnungsgenehmigung, welche in Form von Bankgarantien begeben wurden. In Höhe von EUR 100.000,00 besteht eine Bankgarantie gegenüber der Kommunalkredit Public Consulting GmbH. Diese resultiert aus den gültigen Förderbedingungen laut Klima- und Energiefondsgesetzes. Es bestehen keine Haftungen gegenüber verbundenen Unternehmen oder Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Bankgarantie gegenüber Behörde

Bankgarantie gegenüber Behörde	Laufzeit bis	Stand zum 31.12.2024 in EUR
BH Braunau	31.12.2038	27.000,00
BM Nachhaltigkeit und Tourismus	31.12.2024	3.500,00
BM Landwirtschaft u. Tourismus Montanbehörde	31.12.2025	50.000,00
BM Landwirtschaft u. Tourismus Montanbehörde	31.12.2026	15.000,00
BM Landwirtschaft u. Umwelt + Wasserwirtschaft	30.06.2030	69.066,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2030	14.808,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2032	92.568,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2034	114.260,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2034	118.295,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.03.2035	33.338,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2035	20.522,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2036	36.400,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2036	80.100,00
Amt der Kärntner Landesreg. Land+Fortswirtschaft	30.06.2036	47.950,00
Kommunalkredit Public Consulting GmbH	31.03.2026	100.000,00
Bundesministerium für Finanzen Montanbehörde Süd	31.01.2030	10.500,00
Bundesministerium für Finanzen Montanbehörde Süd	31.12.2039	9.000,00
Summe		842.307,00

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse (in EUR)	2023	2024	Veränderung
Inland	89.737.018,63	109.245.874,39	19.508.855,76
Ausland	8.505.061,19	9.745.051,31	1.239.990,12
Fakturerenerlös	98.242.079,82	118.990.925,70	20.748.845,88
Erlösschmälerungen	-9.583.296,47	-8.838.629,57	744.666,90
Umsatzerlöse	88.658.783,35	110.152.296,13	21.493.512,78

Von dem im Inland erzielten Umsatzerlösen stammen EUR 33.507.619,40 (Vorjahr TEUR 0) aus dem Handel mit EU-Emissionsberechtigung (EU Allowance - EUA).

53,6% des Umsatzes wurde im Geschäftsbereich Wand erzielt, weitere 46,2% mit dem Geschäftsbereich Dach, der übrige Umsatz mit dem Fassadengeschäft. Diese Aufteilung ergibt sich aus dem internen Reporting laut IFRS.

Die Umsätze enthalten einen Betrag in Höhe von EUR 355.411,43 (Vorjahr TEUR 443) aus Geschäftsbeziehungen mit der Tochtergesellschaft Wienerberger Bausysteme GmbH.

Die Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen betragen im Jahr 2024 EUR 319.930,95 (Vorjahr: TEUR 316).

Jahresdurchschnitt der Arbeitnehmerzahl am jeweils letzten des Monats als Vollzeitäquivalenten (FTE)

Durchschnittlicher Mitarbeiterstand	2023	2024
Arbeiter	283	258
Angestellte	192	181
Lehrlinge	11	11

Für das Geschäftsjahr 2024 wurden keine Aufsichtsratsvergütungen gewährt.

Hinsichtlich der Bezüge der Geschäftsführung wurde analog zum Vorjahr die Schutzklausel gemäß § 239 Abs. 1 Z 4 UGB in Verbindung mit § 242 Abs. 4 UGB angewandt. Die Aufschlüsselung betrifft im Geschäftsjahr 2024 im Durchschnitt weniger als drei Personen.

Die Wienerberger Österreich GmbH ist Gruppenmitglied in einer steuerlichen Unternehmensgruppe. Gruppenträger ist die Wienerberger AG. Vom Gruppenträger werden an die Gruppenmitglieder, die von diesen verursachten Körperschaftsteuerbeträge mittels Steuerumlagen belastet. Im Falle eines steuerlichen Verlusts wurde bis 2023 keine Steuerumlage verrechnet. Seit 2024 wird infolge einer Neugestaltung der Gruppenbesteuerungsvereinbarung auch im Falle des steuerlichen Verlusts eine Umlage gebucht.

5. ORGANE DER GESELLSCHAFT

Geschäftsführung während des Geschäftsjahres 2024

Dipl. Chem. Johann Marchner
Mag. Markus Blumauer
Frank Schneider (seit 29.05.2024)

Aufsichtsrat während des Geschäftsjahres 2024

Gülnaz Atila, Vorsitzende
Eva Naux, Stellvertreterin der Vorsitzenden
Susanne Said (seit 09.02.2024); Mitglied
Dr. Karl Wagner (bis 09.02.2024), Mitglied

6. SONSTIGE ANGABEN

Die Gesellschaft gehört dem Vollkonsolidierungskreis der Wienerberger AG, Wien, an, die einen befreienden Konzernabschluss nach § 245 und § 245 a UGB aufstellt. Dieser ist beim Firmenbuch des Handelsgerichtes Wien hinterlegt.

Bezüglich der auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer wird wie im Vorjahr auf den Konzernabschluss der Wienerberger AG verwiesen.

Es bestehen folgende **langfristige Beziehungen** zu verbundenen Unternehmen:

- Wienerberger AG, Wien
 - Tonlieferungsverträge
 - Lizenzvertrag betreffend die Marke „Wienerberger“ und das „Flammenlogo“
 - Mietvertrag Büro Wienerbergerplatz 1, 1100 Wien

Andere **langfristige Verträge** betreffen vor allem:

- Mitgliedschaft im Verband Österreichischer Ziegelwerke
- Tonabbauverträge mit Tonabbauunternehmen
- Haftpflicht-, Feuer- und Lebensversicherungen
- Vollkaskoversicherung für Kraftfahrzeuge

Wienerberger Österreich GmbH
Wien



Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es traten keine signifikanten Ereignisse ein, die zu einer anderen Bewertung des Jahresabschlusses führen müssten oder ein anderes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage vermitteln.

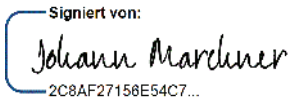
Mit 20.02.2025 kam es zu einem Wechsel im Aufsichtsrat.
Die Stellvertreterin der Vorsitzenden, Frau Eva Naux schied aus dem Aufsichtsrat aus.
Als Stellvertreter der Vorsitzenden fungiert seither der neu in den Aufsichtsrat aufgenommene Herr Nikolas Körner.

Ergebnisverwendung

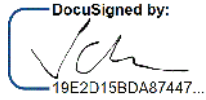
Der Bilanzgewinn beträgt EUR 23.308.064,94. Die Geschäftsführung schlägt vor, den Betrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Wien, am 27.3.2025

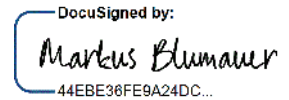
Die Geschäftsführung

Signiert von:

2C8AF27158E54C7...

Dipl. Chem. Johann Marchner

DocuSigned by:

19E2D15BDA87447...

Frank Schneider

DocuSigned by:

44EBE36FE9A24DC...

Mag. Markus Blumauer

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Stand am 31.12.2024 EUR	kumulierte Abschreibungen				Stand am 31.12.2024 EUR	Nettobuchwerte	
	Stand am 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Umb- chungen EUR	Abgänge EUR		Stand am 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Umb- chungen EUR	Abgänge EUR		Buchwert 31.12.2024 EUR	Buchwert 01.01.2024 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:												
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen												
	5.288.835,62	32.074,93	251.795,67	0,00	5.572.706,22	4.024.616,82	222.324,60	0,00	0,00	4.246.941,42	1.325.764,80	1.264.218,80
2. Geschäfts(Firmen)Wert	9.136.992,38	0,00	0,00	0,00	9.136.992,38	8.328.169,38	202.208,00	0,00	0,00	8.530.377,38	606.615,00	808.823,00
3. Anlagen in Bau immat. AV	263.795,67	120.500,00	-251.795,67	-12.000,00	120.500,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	120.500,00	263.795,67
	14.689.623,67	152.574,93	0,00	-12.000,00	14.830.198,60	12.352.786,20	436.532,60	0,00	12.000,00	12.777.318,80	2.052.879,80	2.336.837,47
II. Sachanlagen:												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremdem Grund												
a) unbebaute Grundstücke	6.276.656,29	0,00	0,00	0,00	6.276.656,29	3.502.955,55	75.097,14	0,00	0,00	3.578.052,69	2.698.603,60	2.773.700,74
b) bebaute Grundstücke, Grundwert	3.924.410,62	20.620,79	0,00	0,00	3.945.031,41	4,96	0,00	0,00	0,00	4,96	3.945.026,45	3.924.405,66
c) bebaute Grundstücke, Gebäudewert	57.410.572,44	1.127.277,56	1.670.326,02	-88.181,91	60.119.994,11	40.379.544,44	1.208.759,58	0,00	86.949,91	41.501.354,11	18.618.640,00	17.031.028,00
d) Bauten auf fremdem Grund	264.608,79	0,00	0,00	0,00	264.608,79	264.608,79	0,00	0,00	0,00	264.608,79	0,00	0,00
e) Grundstücke u. Gebäude zur Veräußerung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	145.981.936,99	3.713.150,33	1.415.895,06	-3.425.668,46	147.685.313,92	112.188.748,99	4.337.935,73	0,00	3.415.151,29	113.111.533,43	34.573.780,49	33.793.188,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.449.914,72	823.160,78	26.724,42	-447.301,95	13.852.497,97	9.080.630,22	1.315.720,20	0,00	439.691,95	9.956.658,47	3.895.839,50	4.369.284,50
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	16.365.157,63	21.198.721,60	-3.112.945,50	-7.620,07	34.443.313,66	25.744,65	7.620,07	0,00	7.620,07	25.744,65	34.417.569,01	16.339.412,98
	243.673.257,48	26.882.931,06	0,00	-3.968.772,39	266.587.416,15	165.442.237,60	6.945.132,72	0,00	3.949.413,22	168.437.957,10	98.149.459,05	78.231.019,88
III. Finanzanlagen:												
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.035.000,00	2.000.000,00	0,00	0,00	4.035.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.035.000,00	2.035.000,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens										0,00	0,00	0,00
	2.035.000,00	2.000.000,00	0,00	0,00	4.035.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.035.000,00	2.035.000,00
	260.397.881,15	29.035.505,99	0,00	-3.980.772,39	285.452.614,75	177.795.023,80	7.381.665,32	0,00	3.961.413,22	181.215.275,90	104.237.338,85	82.602.857,35